

Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **50 (1942)**

Heft 33

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FHD-Verband Graubünden

Generalversammlung. Aus allen Talschaften unseres vielverzweigten Kantons fanden sich die FHD Graubündens mit den Frühzügen, Sonntag, 7. Juni, in Reichenau ein. Im Vordergrund des Tages stand die Generalversammlung. Protokoll, Jahresbericht, Wahlen erfolgten nach Traktandenliste. Der Appell ergab die Anwesenheit von 106 Teilnehmerinnen, eine erfreuliche Zahl in Anbetracht der erschwerenden Umstände, die die geographischen Verhältnisse unserem Verbands bereiten. So gab es FHD, die nicht nur Stunden, sondern einen Tag zur Her- und Rückreise rechnen mussten, abgesehen von den finanziellen Opfern, die damit verbunden sind. Nach der Versammlung sammelte man sich in Marschkolonnen und mit dem Befehl «vorwärts marsch» setzte sich der Zug in Bewegung. Unter der Führung unseres Leiters marschierte unser Zug dem Rhein entlang, Richtung Domleschg. — Die Verschiedenheit der Ausbildung und der Umstand, dass vielen Verbandsmitgliedern die Begriffe militärischer Haltung erst beigebracht werden müssen, erlaubten nur leichte turnerische Übungen. Aber trotzdem war es erfreulich, zu sehen, wie viel guter Wille und Hingabe zur Sache vorhanden waren. Ein Vortrag über nationale Erziehung von Dr. Weilenmann, Zürich, wurde in lautloser Stille angehört. — In Staub und drückender Nachmittagssonne trat man den Rückweg an. Als wir uns Reichenau näherten, brannte der Dachstock eines Hauses lichterloh. Es war selbstverständlich, dass wir uns gleich bei den Löschmannschaften einreihen. Eine Kette bildend, trugen wir die Gegenstände aus dem Hausinnern in einen benachbarten Garten in Sicherheit. Auf diese Weise kamen wir doch noch zu einer praktischen Übung, auf die wir glaubten, verzichten zu müssen.

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Samariterhilfslehrekurse Herbst 1942

Wir erinnern unsere Sektionen daran, dass diesen Herbst die folgenden Kurse stattfinden werden:

Kursort	Vorprüfung	Kurs	Schluss der Anmeldefrist
Goldau	13. September	25. Sept. bis 4. Okt.	3. September
Baden	13. September	9.—18. Oktober	3. September
Bern	4. Oktober	16.—25. Oktober	24. September
Glarus	18. Oktober	6.—15. November	8. Oktober.

Anmeldeformulare können jederzeit vom Verbandssekretariat bezogen werden. Wir bitten, die Anmeldetermine unbedingt einhalten zu wollen. Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Corso per monitori samaritani Bellinzona 16—25 ottobre 1942

Rammentiamo alle Sezioni Samaritani ticinesi che dal 16 al 25 ottobre p. v. si svolgerà a Bellinzona il corso per monitori, il quale sarà preceduto dall'esame preliminare, fissato per il 27 settembre. Il termine per l'iscrizione essendo stabilito entro il 17 settembre, raccomandiamo vivamente d'inoltrarci per tempo il formulario di adesione.

E' nell'interesse delle singole Sezioni di attenersi con la massima puntualità.

Cours de moniteurs à Fribourg en automne 1942

Nous rappelons à nos amis samaritains qu'un cours de moniteurs-samaritains aura lieu à Fribourg cet automne du 16 au 25 octobre, avec examen préparatoire le 27 septembre. Expiration du délai d'inscription: 17 septembre. Nous prions les sections intéressées de bien vouloir respecter ce délai. Les inscriptions nous parvenant avec retard ne seront plus prises en considération. Les formulaires d'inscription peuvent être retirés en tout temps au Secrétariat général.

Seit 1911

bei Aerzten, Apotheken und Drogerien bekannt für alle
Medizinal- und Tafelwässer

Vereinigte Mineralwasserfabriken Bern AG.

Chutzenstrasse 8

Telephon 2 83 03

Freiwillige Beiträge für die Hilfskasse Contributions volontaires en faveur de la Caisse de secours

Vom 1. April bis und mit 30. Juni 1942 sind uns folgende Beiträge zugegangen, wofür wir den Spendern herzlich danken:

Du 1^{er} avril au 30 juin 1942, les contributions suivantes nous sont parvenues. Nous en remercions très sincèrement les donateurs:

Beiträge von Samaritervereinen — Contributions des sections de samaritains: Solothurn, anstelle Kranzspende Fr. 10.—; Sevelen, aus Reingewinn vom Passivabend Fr. 10.—; Dietikon und Umgebung, Gabe Fr. 2.—; Herzogenbuchsee, Kollekte anlässlich Filmvorführung Fr. 15.—; cours de moniteurs Vevey, amendes Fr. 3.—; Tramelan, amendes lors du cours de samaritains Fr. 2.20; Rheinfelden, Erlös aus Glückssack anlässlich Generalversammlung Fr. 107.60; Sion, don 10.—; von Teilnehmern des Hilfslehrekurses Wald Fr. 24.70; Verband aargauischer Samaritervereine, Verzicht der Rechnungsrevisoren auf Entschädigung Fr. 10.—; Dietikon, Bussen Verbandpatronenkontrolle Fr. 2.; Meilen, Spende aus einem Trauerhaus Fr. 20.—; Séance romande à Coire, boni Fr. 4.80; Schaffhausen, zum Andenken an ein verstorbenes Freimitglied Fr. 10.—.

Zuwendungen aus Samariterkreisen — Dons de nos samaritains: H. M. in F.-B., Gabe Fr. 5.—; H. P. in R., Verzicht auf Entschädigung Filmvorführung Fr. 10.—; Ungenannt, Spende Fr. 20.—; Ungenannt, Gabe Fr. 5.—; diverse Teilnehmer der Abgeordnetenversammlung, Verbandpatronenkontrolle Fr. 3.70; E. P. in M., Gabe Fr. 3.70; Dr. v. S. in K., Geschenk Fr. 20.—.

Ferner sind uns auf unseren Appell hin für unsere spezielle Aktion für Samariter im Dienst folgende Spenden zugegangen, wofür wir den Gebern herzlich danken:

A la suite de notre appel, les dons suivants nous ont été remis en faveur du fonds spécial pour nos samaritains au service. Nous en remercions très vivement les généreux donateurs:

Verzicht auf Reisespesen: — Renonciation aux frais de voyage: G. P. in Sch. Fr. 5.—; H. M. in F.-B. Fr. 2.—; M. S. in St. G. Fr. 2.—; A. N. in F.-B. Fr. 5.—; O. H. in Z. Fr. 1.50; R. K. in H. R. Fr. —.85; F. F. in B. Fr. 1.10; E. K. in Z. Fr. 2.—; J. R. in St. G. Fr. 1.10; J. J. in St. C. Fr. 4.80; H. S. in W. Fr. —.90; H. B. in M. Fr. 2.20; E. F. in B. Fr. 3.—; K. L. in Z. Fr. 1.—; M. S. in St. G. Fr. 2.—; C. H. in St. G. Fr. 2.50; G. L. in D. Fr. 2.15; H. M. in F.-B. Fr. 3.—; J. J. in St. C. Fr. 5.—; G. I. in B. Fr. 4.—; J. T. in O. Fr. 2.90.

Wir empfehlen die Hilfskasse sowie unsere Spezialsammlung für «Samariter im Dienst» dem fernerer Wohlwollen unserer Samariterfreunde und erbitten uns weitere Zuwendungen auf unser Postcheckkonto Vb 169, Olten.

Nous recommandons à la bienveillance de nos amis samaritains notre Caisse de secours ainsi que notre fonds spécial pour nos samaritains mobilisés et nous prions les généreux donateurs de bien vouloir effectuer les versements ultérieurs à notre compte de chèques postaux Vb 169, Olten.

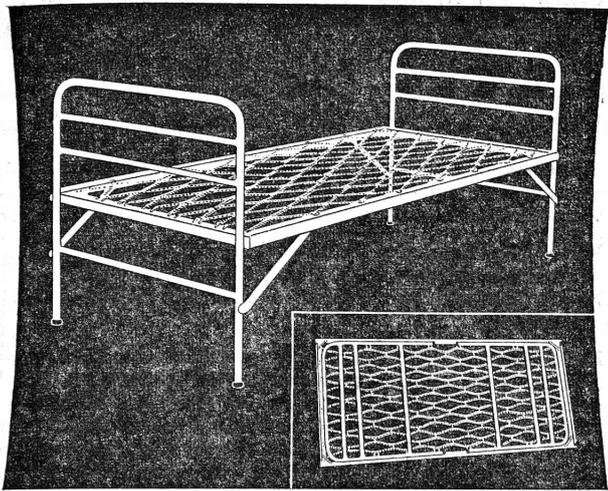
Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Affoltern a. A. S.-V. Feldübung: Sonntag, 16. August. Besammlung der Teilnehmer 13.15 Uhr beim Güterschuppen Affoltern. Dort Bekanntgabe der Supposition. Tenue: Samariterinnen weisse Schürze; Samariter Armbinde. Diese Übung ist obligatorisch. Unentschuldigtes Fernbleiben Fr. 2.— Busse (ausgenommen Frauen). Statuten § 48. Nach der Übung gemütlicher Hock mit Musik im Restaurant «Zentral». Die Übung findet bei jeder Witterung statt.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Tonfilmaufführung: «Samariter helfen» heute Donnerstag, 13. August, 20.00 Uhr, im Vortragssaal Schulhaus «Kappeli», morgen Freitag, 14. August, 20.00 Uhr, im «Albisriederhaus», grosser Saal. Die Vorführungen sind öffentlich. Eintritt frei. Freiwillige Sammlung zur Deckung der Unkosten. Macht eure Bekannten und Kursinteressenten auf diese Filmvorführungen aufmerksam!

Bern, Samaritervereinigung der Stadt. Die nächste Z. A.-Sitzung findet Montag, 17. August, 20 Uhr, im Bürgerhaus statt. Z. A.-Mitglieder, die in den Ferien weilen, wollen sich vertreten lassen, da wichtige Traktanden.

Bern, Samariterverein. Sektion Lorraine-Breitenrain. Am Samstag/Sonntag, 15./16. August, Bergtour auf Gemmi-Passhöhe. Näheres siehe Zirkular. Jedem Aktivmitglied wird an die Reisespesen Fr. 1.— von der Reiskasse vergütet. Am 3. September beginnt wiederum ein Samariterkurs. Voraussichtliche Kursabende: Dienstag und Donners-



ZUSAMMENLEGBARE BETTSTELLE

Die sinnreiche Konstruktion ermöglicht es, die Betten auf sehr kleinem Raum zusammenzulegen. Die Konstruktion weist besonders für die Lagerung grosse Vorteile auf.

Verlangen Sie Prospekte bei der
Embru-Werke AG., Rüti (Zürich) Tel. 23311

embru

tag. Werbet jetzt schon für Teilnehmer! Wir benötigen immer noch Leute für die Rotkreuzbatzensammlung. Anmeldung bei Frau Berger, Sonnenbergrain 9. Danket Frau Berger für ihre grosse Arbeit und tüchtige Mithilfe.

— **Sektion Brunnmatt.** Nächste Uebung: Donnerstag, 20.00 Uhr, Lokal Munzingerschulhaus. Bei schönem Wetter im Freien. Wir erwarten pünktliches und vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder.

Bern, Henri Dunant. S.-V. 9. obligatorische Monatsübung: Dienstag, 18. August, 20.00 Uhr, im Johannes-Kirchgemeindehaus. Leitung: Frau Burkhalter. Thema: Knoten, Improvisationen, Tragmittel. Wer mit dem Uebungsbesuch im Rückstand ist, sei daran erinnert, dass unser Vereinsjahr am 30. November zu Ende geht. Aktive, die weniger als sechs Uebungen besucht haben, müssen zu den Passivmitgliedern versetzt werden. Jedermann trachte danach, das Versäumte nachzuholen. Am 31. August und 1. September beginnen ein Samariterkurs (Kirchgemeindehaus) und ein Krankenpflegekurs (Progymnasium, Waisenhausplatz). Werbet schon jetzt eifrig Teilnehmer.

Bern-Nordquartier. S.-V. Wiederbeginn der obligatorischen Samariterübungen. Nächste Uebung: Donnerstag, 20. August, 20.00 Uhr, im Lokal, Primarschulhaus Spitalacker. Uebungsleiter: Hilfslehrer Rudolf Meyer. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Im Auftrag unserer Kassierin bringen wir zur Kenntnis, dass immer noch eine Anzahl Mitglieder mit dem Jahresbeitrag pro 1942 im Ausstand sind. Wir bitten diejenigen, die es angeht, an der Uebung vom 20. August den Ausstand zu reglieren. Nach diesem Termin nicht bezahlte Beiträge werden per Nachnahme erhoben.

Biberist. S.-V. Ausserordentliche Monatsübung: Montag, 17. August, 20.00 Uhr, im Lokal. Anschliessend Mitteilungen über unsern Ausflug vom 30. August. Bitte diesen Sonntag für den Ausflug reservieren. Hoffentlich kommen alle mit.

Davos. S.-V. Montag, 17. August, 20.30 Uhr: Uebung im Schulhaus. Da wichtige Mitteilungen vorliegen, erwartet der Vorstand vollzähliges Erscheinen.

Ferenbalm und Umgebung. S.-V. Die von Dr. Wälchli angesagte Uebung findet statt Dienstag, 18. August. Besammlung im Lokal 20.30 Uhr. Bei schönem Wetter wird die Uebung im Freien abgehalten.

Fisenthal. S.-V. Sonntag, 16. August, Waldspaziergang, verbunden mit Uebungen. Es ist die letzte Gelegenheit, Hilfslehrer Adami unter uns zu haben. Sammlung um 13.30 Uhr beim Sekundarschul-

haus. Gutes Schuhwerk anziehen. Bei zweifelhafter Witterung Tel. 3 22 45 anfragen. Die Rotkreuzkalender sind eingetroffen. Jedes Mitglied ist höflich gebeten, sich am Verkaufe zu beteiligen. Die Kalender können bei A. Guyer abgeholt werden.

Flawil, Rotkreuzverein. Statt einer Uebung findet Donnerstag, 20. August, eine Besichtigung des Fabrikationsbetriebes der Schweiz. Verbandstoff- und Waffelfabriken in Flawil statt. Sammlungs punkt 19.30 Uhr bei deren Geschäftshaus an der Weideggstrasse. Aktivmitglieder, bitte vollzählig; Passivmitglieder willkommen.

Fribourg. S. d. S. Les personnes s'étant inscrites pour le poste samaritain des championats d'armée des 27, 28 et 29 août prochain, sont priées de se trouver mardi, 18 août, à 20.30 h., au local.

Freiburg. S.-V. Die Mitglieder, welche sich für die Armeewettkämpfe vom 27., 28. und 29. August angemeldet haben, möchten sich nächsten Dienstag, 18. August, 20.30 Uhr, im Lokal einfinden.

Hausen a. A. S.-V. Uebung: Donnerstag, 13. August. Beginn ausnahmsweise 21.00 Uhr beim neuen Schulhaus.

Hedingen. S.-V. Feldübung mit Sektionen Affoltern, Mettmestetten: Sonntag, 16. August. Besammlung bei der «Linde» punkt 12.30 Uhr. Bei jeder Witterung. Doppelte Busse.

Högg. S.-V. Montag, 17. August, Uebung. Besammlung 20.00 Uhr. Bei schönem Wetter beim Försterhäuschen beim Scheibenstand, bei schlechtem Wetter im Schulhaus. Bitte vollzählig und pünktlich! Am 7. September beginnt ein Samariterkurs. Werbet tüchtig dafür!

Interlaken und Umgebung. S.-V. Umstände halber muss die Monatsübung pro August leider ausfallen. Alle noch ausstehenden Fragebogen für die Mitgliederkontrolle sind so bald wie möglich an den Präsidenten einzusenden; denn zur Erstellung eines genauen Verzeichnisses sind die Angaben von allen Mitgliedern unbedingt notwendig. Betreffend der Rotkreuzkalender wäre ich für eine baldige Abrechnung ebenfalls sehr dankbar. Die Wochenbatzensammlung «Kinderhilfe» läuft weiter. Die Sammlerinnen sind höflich gebeten, die gesammelten Beträge jeweils auf Monatsende abzuliefern.

Kulm. S.-V. Die nächste Uebung findet programmgemäss am 17. August, 20.00 Uhr, im Schulhaus Unterkulm statt. Es gilt, an diesem Abend auch die geplante Feldübung mit dem S.-V. Gontenschwil zu besprechen und wir ersuchen deshalb alle, sich einzufinden. Beim Velorennen in Unterkulm haben sich 16 unserer Aktivmitglieder zur Verfügung gestellt, und wir danken an dieser Stelle für die Mitarbeit bestens. Unser gesamtes Sanitäts- und Uebungsmaterial ist nun in ein grosses Schulzimmer verbracht worden, das uns der Gemeinderat zur Verfügung gestellt hat. Anlässlich der Uebung vom 17. August können wir die Einrichtung des Zimmers bereits vorzeigen. Die Organisation des August-Abzeichenverkaufs hat in unserem Gebiet gute Früchte gebracht, sind doch zirka 800 Abzeichen verkauft worden gegenüber zirka 600 in den früheren Jahren.

Langendorf. S.-V. Die zweitägige Bergtour findet statt am 15./16. August über den Chasseral nach Neuenburg. Programm: Samstag, 15. August, Sammlung der Teilnehmer 7.30 Uhr beim Bahnhof Langendorf. Abfahrt in Bellach 8.14 Uhr. Unterkunft: Massenlager im Hotel «Chasseral». Sonntag, 16. August: Das Morgenessen wird für alle Teilnehmer bestellt. Abmarsch 10.00 Uhr nach Neuenburg. Ankunft zirka 16.00 Uhr. Besichtigung der Stadt, Baden usw. Kosten: Bahn, Nachtlager, Suppe, Morgenessen zirka Fr. 8.90. Uebrige Verpflegung aus dem Rucksack. Mahlzeitencoupons nicht vergessen! Anmeldung für diese Tour bis Freitag, 14. August, 20.00 Uhr, beim Präsidenten betreffs Kollektivbillettbestellung. — Nächste Uebung: Freitag, 21. August, im Freien.

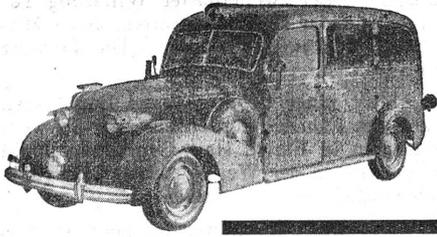
Lausanne. S. d. S. Il est rappelé aux membres, le concours pour la composition de notre chant samaritain. A l'œuvre, Mesdames et Mesdemoiselles, inspirez-vous de nos diverses activités et elles sont grandes. L'exercice en campagne prévu pour les 15 et 16 août n'aura pas lieu.

Lenzburg. S.-V. Untergruppe Möriken-Wildegg. Mittwoch, 19. August, punkt 20.15 Uhr, im Gemeindehaus in Möriken. Kurzreferat von Dr. Ott, Wildegg, über Wundbehandlung, mit anschliessender praktischer Uebung.

Meilen und Umgebung. S.-V. Die beschlossene «Tamina»-Reise findet am 30. August, bei ungünstiger Witterung am 6. September, statt. Näheres später. Reserviert diesen Tag.

Mettmenstetten. S.-V. Sonntag, 16. August, Feldübung in Affoltern. Sammlung 13.15 Uhr beim Bahnhof-Güterschuppen Affoltern. Tenue: Frauen weisse Schürze, Männer Armbinde. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt. Busse für unentschuldigtes Nichterscheinen Fr. 2.—.

Neukirch-Egnach. S.-V. Nächste Uebung: 18. August, 20.00 Uhr, im Sekundarschulhaus. Letzte Gelegenheit, den Jahresbeitrag zu bezahlen; nachher wird er per Nachnahme erhoben. Vergesst euer Patenkind nicht!



Krankenauto

auf Buick- oder Cadillac-Chassis, mit Tragbahre, Tragstuhl und Notsitz und allen wünschbaren Schikanen, vor- teilhaft im Betrieb

günstig zu verkaufen

Sofort lieferbar.
Erstklassige Referenzen.

W. Roth, Zürich
Ackersteinstr. 119, Tel. 677 25

Oberwinterthur. S.-V. Gemeindestube. Uebung: Mittwoch, 19. August, 20.00 Uhr. Jahresbeitrag bitte nicht vergessen.

Oerlikon und Umgebung. S.-V. Freitag, 14. August, 20.00 Uhr: Monatsübung im Ligusterschulhaus Oerlikon. Es liegen noch einige Mitteilungen vor, daher pünktlich und vollzählig erscheinen. Für die Bergtour (Säntis) besammeln wir uns Samstag, 15. August, punkt 14.00 Uhr, vor dem Bahnhof Oerlikon. Den Beitrag von Fr. 10.— für Reise und Uebernachten bitte am Freitag an den Tourenleiter E. Saxer einzahlen. Eventuelle Nachzügler können sich noch bis Samstag 12.00 Uhr bei Fr. Pfister anmelden. Bei zweifelhafter Witterung ab 11.00

Uhr Tel. 6 93 14 anfragen. Bei schlechtem Wetter wird die Tour um eine Woche verschoben. Am Freitag können die Jahresbeiträge noch bezahlt werden, da im September die ausstehenden Beiträge, wie jedes Jahr, durch Nachnahmen eingezogen werden.

Schaffhausen. S.-V. Uebung ausnahmsweise Mittwoch, 19. August, 20.00 Uhr. Antreten beim Magazin, Platz 13.

Solothurn. S.-V. Die Alarmgruppenchefs werden höflich ersucht, ihre Gruppen, besonders die neu zugeteilten Mitglieder, nach seinerzeit erhaltenen Anweisungen zu orientieren, damit bei einer Alarmübung die Sache klappt. Nach eingegangenen Reklamationen funktioniert das Ueberbringen des Vereinsorgans nicht einwandfrei. Um restloses und pünktliches Ueberbringen des Organs wird ebenfalls höflich ersucht. Voranzeige: Sonntag, 6. oder 13. September, Jurawanderung Richtung Grenchenberg - Taubenlochschlucht - Biel. Man reserviere schon jetzt diesen Sonntag für den Samariterverein.

Stallikon. S.-V. Allen Samariterinnen und Samaritern, die sich zum Verkauf von Kalendern und Abzeichen zur Verfügung stellten und den Verkauf mit grossem Erfolg durchführten, sei an dieser Stelle aufs herzlichste gedankt. Mittwoch, 2. September, 20.30 Uhr, Uebung im Schulhaus Dägerst. Besprechung und genaue Abmachung betr. Veloausflug am 5. und 6. September. Genaues Programm wird in der nächsten Nummer nochmals bekannt gegeben.

Stäfa. S.-V. Mitglieder, die den Rotkreuzkalender noch nicht bezogen haben, möchten dies bis Ende der Woche noch nachholen. Wir zählen darauf, dass wir die 100 Stück «an den Mann» bringen können.

St. Gallen C. S.-V. Mittwoch, 19. August, 20.00 Uhr, Uebung im Hadwigschulhaus: Kreuz und quer durch unsere Samariterkenntnisse. Nähere Angaben betreffend unsere Bergübung werden am Schluss der Uebung bekannt gegeben. Sonntag, 23. August, Bergübung an der Südseite der Klosterspitze (Kronberg). Sonntagsbillett Appenzel à Fr. 3.60 selber lösen. Abfahrt St. Gallen-Gaiserbahnhof 6.43 Uhr. Velofahrer ab «Nest» 6.30 Uhr. Velo einstellen Bahnhof-Appenzel. Rucksackverpflegung. Tee erhältlich, jedoch Tasse und Zucker mitbringen. Da das Gelände zum Teil steil ist, bitten wir die Teilnehmer in ihrem Interesse, mit genagelten Schuhen zu erscheinen. Rückkehr nach Appenzel auf unbekanntem Wegen. Gäste willkommen. Bei schlechter Witterung wird die Bergübung um acht Tage verschoben. Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung auch seitens der Männer.

St. Gallen-West. S.-V. Vereinsübungen. Bruggen: Dienstag, 18. August, 20.00 Uhr, im Schulhaus Zürcherstrasse-Haggenstrasse; Schönenwegen: Dienstag, 18. August, 20.00 Uhr, im Schulhaus Schönenwegen. Diese beiden Uebungen werden bei günstiger Witterung im Freien abgehalten; erscheint bitte pünktlich. Gruppe Abtwill noch Ferien.

St. Georgen. S.-V. Montag, 17. August, 20.00 Uhr, Uebung in der «Mühlleck». Bitte vollzählig erscheinen. Mitteilungen. Bitte vergesst die Werbung für unseren am 7. September beginnenden Krankenpflegekurs nicht.

Sulgen. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 17. August, 20.00 Uhr, im Schulhaus Sulgen.

Thalwil. S.-V. Gruppe Oberrieden. Uebung: Dienstag, 18. August, 20.00 Uhr, im Schulhaus. Bitte vollzählig.

Turbenthal. S.-V. Ausserordentliche Generalversammlung: Samstag, 29. August, 20.30 Uhr, im Restaurant «Altmühle». Die vorliegenden Geschäfte (Wahlen) erfordern geschlossenen Aufmarsch. Bei unentschuldigter Fernbleiben Fr. 2.— Busse. Passiv-, Ehren- und Freimitglieder herzlich willkommen.

Utendorf-Thierachern. S.-V. Sonntag, 16. August, Ausflug zum Oeschinensee. Abfahrt in Thun 7.10 Uhr. Damit das Gesellschaftsbillett noch rechtzeitig gelöst werden kann, Sammlung punkt 6.50 Uhr im Bahnhof Thun. Das Billett kostet Fr. 4.70. Verpflegung aus dem Rucksack. Erscheint recht vollzählig. Bei Regenwetter 8 Tage später.

Wülflingen. S.-V. Mittwoch, 19. August, 20.00 Uhr: Uebung im Lokal. Samstag und Sonntag, 22./23. August: Bergtour auf den Frohnalpstock (Glarnerland). Preis des Bahnbillettes Fr. 8.10, Rucksackverpflegung. Anmeldung an der Uebung oder bis spätestens 20. August bei R. Rothfelder, Aktuar, Wülflingerstr. 253, Wülflingen.

Worb. S.-V. Samariterübung: Freitag, 14. August, 20.15 Uhr, im Sekundarschulhaus (Singsaal). Ort und Datum über Feldübung werden am Freitag bekanntgegeben. Daher alle zu dieser Uebung. Wichtige Besprechungen.

Zürich-Glattal. S.-V. An der Versammlung vom 6. Juni wurde beschlossen, einen gemeinsamen Ausflug zu veranstalten. Der Vorstand hat beschlossen, den Ausflug bei günstiger Witterung am 16. August 1942 durchzuführen. Sammlung der Teilnehmer Sonntag, 16. August, morgens 8.30 Uhr, am Bahnhofquai Hauptbahnhof Zürich. Billette sind direkt bis Albisgütli zu lösen. Rückkunft zirka 20.00 Uhr. Rucksackverpflegung und Sportkleidung, speziell gute Schuhe. Zahlreiches Erscheinen wird erwartet.

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine

Samariterhilfslehrekurs Gersau

17.—26. April 1942, unter der Leitung von Herrn Dr. Risi (Theorie) und Herrn Scheidegger (praktisch). Nachdem die Vorprüfung in Luzern am 15. März 1942, im Hotel «De la Paix», von sämtlichen Aspiranten — trotz «Knieschlotter» — mit Erfolg absolviert wurde, traten wir am 17. April 1942 die Fahrt nach dem lieblichen Flecken Gersau an. Unsere Schritte waren beschwingt — unser Gemüt fröhlich und alle strahlten von Lebensmut. Die Energie und das Bestreben nach gründlicher Ausbildung spiegelte sich in allen Gesichtern — oder war es vielleicht nur das Wiedersehen?! Das Wetter war nicht gerade verlockend, aber als die Kursleitung mit dem Verbandssekretär, Herrn Hunziker, im Hotel «Beau-Séjour» erschien, wo wir uns bereits häuslich niedergelassen hatten — war es auch schon um St. Petrus geschehen und er hängte zu Ehren des Tages die holde Sonne ans Firmament. Herr Hunziker machte Appell und konstatierte, dass eine Teilnehmerin von Pfäffikon (Schwyz) verhindert war, den Kurs zu besuchen. Nachdem er die 24 Kandidaten (12 Männlein und 12 Weiblein) begrüsst und nach ihren speziellen Wünschen in die beiden Hotels «Beau-Séjour» und «Seehof» verteilt hatte, gab es als Einleitung des Kurses ein erstklassiges Mittagessen, das von allen Anwesenden — teilweise mit enorm knurrendem Magen — begrüsst wurde. Nach gründlicher Labung ging es zum Kurslokal im Hotel «Seehof», das aus einem ideal am See gelegenen grossen, lichterfüllten Saal bestand. Sein Anblick machte uns alle noch um einige Grade froher und es hätte nicht viel gebraucht, so wären wir ausser Rand und Band geraten. Diesem Umstande jedoch entgegengetretend, begann Herr Hunziker mit der Eröffnung des Kurses und führte uns ein in die «Rhetorik». Er munterte uns auf, mit Mut in diesen Kurs zu treten und ihn mit Fleiss und Ausdauer zu beenden, so werde der Erfolg nicht ausbleiben. Seine Worte haben sich am Schluss bewahrheitet! Hernach begann Herr Dr. Risi mit der Aufnahmeprüfung, die in einem «Kreuzfeuer» von Fragen bestand; die Prüflinge entwirrten mit Zähigkeit diesen «Knäuel» und legten so den Grundstein zu ihrer Ausbildung als zukünftige Hilfslehrer.

Ausser Schussweite war inzwischen Herr Scheidegger von seinem «Nickerchen» erwacht und übernahm nun den praktischen Teil. Mit väterlicher Strenge und militärischer Pünktlichkeit leitete er jeweils den praktischen Teil und wir erkannten an seinem präzisen, energischen Auftreten, dass es da nichts zu rütteln gab, ja selbst Augenrollen mit Geräusch vermochten an dieser Tatsache nichts zu ändern. Den «Stier» nur im Wappen zu haben, war in dieser Hinsicht ebenso aussichtslos. Der theoretische wie der praktische Teil wurde von jedem der beiden Kursleiter in leichtverständlicher Art und Weise den Teilnehmern übermittelt und es fiel keinem schwer, sich auf diese Art in die Materie einzuarbeiten. Die Stunden und Tage gingen nur so im Fluge und die intensive Arbeit wurde nur unterbrochen von den kurzen Pausen und der Zeit, da die herrlichen Mahlzeiten eingenommen werden mussten. Nach Absolvierung des Tages-Pensums wurde jedoch nach allen Regeln der Kunst «Zivilrhetorik» geübt. Bei dieser Uebung zeigte es sich, dass dieser «Bazillus» bei den meisten schon vorhanden war und nur noch vom Verbandssekretär geweckt und an ein geeignetes Plätzchen placiert werden musste, um sich dann in seinem ganzen Umfange entfalten zu können.